

Absolut menschlich

Menschen sie weinen.

Sie weinen viel zu wenig, sie weinen nicht, weil Emotionen oft geschluckt werden.

Menschen sie kämpfen.

Sie kämpfen zu hart gegen sich selbst an, sie kämpfen, weil nicht jeder immer das Privileg zum Siegen hat. Sie sind Krieger und gleichzeitig Verwundete. Sie sind im Kampf gegen das Schlechte und im Duell mit dem Guten.

Menschen sie lieben.

Sie lieben auf verschiedene Weisen, sie lieben, doch sehnen sich immer nach mehr. Sie stürzen sich in Romanzen und finden es eigentlich gar nicht so gut. Manchmal da lieben sie auch so sehr, dass sie daran selbst zerbrechen. Und manchmal da sind sie auch einfach verlorene Liebende auf der Suche nach anderen verlorenen Liebenden.

Menschen sie fühlen.

Sie fühlen manchmal so viel, sie fühlen sehr viel sogar, dass es oftmals schon sehr weh tun kann. Manchmal da fühlen sie sich auch richtig leer. Tut auch weh.

Menschen sie urteilen.

Sie urteilen viel zu schnell, sie urteilen über Dinge die sie gar nicht Wissen können oder sollen! Menschen urteilen und werden verurteilt.

Menschen sie können verletzen.

Sie verletzen Menschen, ohne es mit Absicht zu wollen. Sie stossen sogar andere Menschen vor den Kopf, weil sie sich selbst einbisschen retten müssen.

Menschen sie rennen.

Sie rennen weit davon, sie rennen, ohne zu wissen wohin und ohne Plan. Sie flüchten, sie flüchten weil plötzlich eine enorm grosse Panik ausbricht. Sie werfen viel zu schnell weg und versuchen nicht zu reparieren.

Mensch sie wollen etwas sagen.

Sie wollen etwas sagen, vielleicht sogar schreien, doch hören stattdessen nur zu und sagen nichts.

Menschen sie kommen.

Sie kommen, sie bereichern dein Leben und schenken dir eine Veränderung. Du kennst was du tust und vergisst zu tun was du nicht kennst.

Ein Mensch zu sein ist nicht immer so einfach.

Absolut menschlich finde ich.

©